Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

FINANZ BERICHT 2024

15. GESCHÄFTSJAHR
01.01.2024-31.12.2024

INHALTSVERZEICHNIS

LAGEBERICHT 2024 3
1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage 3
2. Mitarbeitende der BZE AG 5
3. Durchführung einer Risikobeurteilung 6
4. Auslastung 7
5. 20 Jahre Vereine Freunde & Gönner sowie Bewohnerfonds 7
6. Aussergewöhnliche Ereignisse 7
7. Ausblick (Zukunftsaussichten) 8
BILANZ 10
BETRIEBSRECHNUNG 11
GELDFLUSSRECHNUNG 12
EIGENKAPITALNACHWEIS 13
ANHANG 14
1. Grundlagen der Rechnungslegung 14
2. Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen 14
3. Informationen zur Bilanz 15
4. Information zur Betriebsabrechnung 24
5. Informationen zur Geldflussrechnung 28
6. Weitere Angaben 28

LAGEBERICHT 2024

1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Die Generalversammlung wählte im April 2024 Markus Lötscher zum neuen Verwaltungsratspräsidenten und Iris Wietlisbach zur neuen Verwaltungsrätin der BZE AG. Thomas Lehmann, Gemeinderat Emmen Soziales und Gesellschaft, wurde als langjähriger Verwaltungsratspräsident nach 12 Jahren verabschiedet. Seit September 2024 ist Beat Niederberger neuer Gemeinderat Soziales und Gesellschaft.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Emmen, der BZE AG Eignerin, ist geprägt vom gemeinsamen Verständnis für die ältere Bevölkerung der Gemeinde Emmen. Im 2024 erarbeiteten die Gemeinde Emmen (Auftraggeberin), der Verein Spitex Emmen und die BZE AG die Strategie der integrierten Gesundheitsversorgung Emmen (INGE). Zudem konnte die BZE AG zwei Leistungsvereinbarungen der Gemeinde Emmen gewinnen. Einerseits für die Kontaktstelle Alter Emmen (KAE) und andererseits für freiwilligemmen. Vom 04. bis 09. November 2024 lancierte die Kontaktstelle Alter Emmen mit grossem Erfolg die Messe Alter im Emmen Center.

Die BZE AG trägt zu einem generationenübergreifenden, selbstbestimmten Leben bei und leistet einen positiven Beitrag an die Standortqualität der Gemeinde Emmen. Die Institution versteht sich zunehmend als wegweisendes Kompetenz- und soziales Begegnungszentrum für Menschen im Alter – primär in der Gemeinde.

Mit dem Jahresmotto 2024 – nachhaltig arbeiten und handeln – fokussierte sich die BZE AG auf das Thema Nachhaltigkeit in den drei Dimensionen: ökologisch, sozial und wirtschaftlich. Im erstmaligen Nachhaltigkeitsbericht 2024 sind die Bestrebungen zum Thema ersichtlich.

Alle Mitarbeitende setzten sich mit Engagement und Hingabe für die verschiedenen Kundengruppen und Partner ein. 2024 ist es der BZE AG erneut gelungen, den Bewohnenden und deren Angehörigen sowie den kleinen und grossen Gästen eine sichere und angenehme Umgebung zu bieten. Der Erfolg ist geprägt vom Vertrauen und der Unterstützung aller. Darauf sind wir stolz und danken allen unseren Kundinnen und Kunden und Partnern herzlich.

BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE SICHT

Der operative Betriebsertrag sank ganz leicht infolge tieferer Pflegebedürftigkeit von TCHF 38'592 auf TCHF 38’481 (-0.3%). Erfreulicherweise konnte der Verkauf der Liegenschaft Herdschwand endgültig abgewickelt werden. Daraus resultiert ein einmaliger Ertrag von TCHF 6'529. Eine detaillierte Kostenanalyse und -kontrolle wie auch eine tagesgenaue Personaleinsatzplanung unter Berücksichtigung der Pflegebedürftigkeit der Bewohnenden ermöglichte der BZE AG den operativen Jahresgewinn von CHF 403’125 (VJ CHF 1'080’986). Die Finanzierungslage ist nach wie vor stabil. 2024 amortisierte die BZE AG TCHF 2'000 an Hypothekarschulden. Aufgrund der bis heute getätigten Investitionen an den Standorten Alp und Emmenfeld sind wirtschaftliches Haushalten und ein konsequentes Controlling existenziell. Von den zehn Doppelzimmern im Alp Betagtenzentrum sind aufgrund der individuellen Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden seit 2021 einige in Komfort-Einzelzimmer umgewandelt worden. Auf Grundlage der 2022 durchgeführten Objektbeurteilung und der im 2023 erarbeiteten Strategie Alp Immobilien, erstellten Verwaltungsrat und Geschäftsleitung in Zusammenarbeit mit externen Fachpartnern 2024 eine detaillierte Machbarkeitsstudie und ein Projekthandbuch.

Das Total der kurz- und langfristig verzinslichen Verbindlichkeiten beträgt per 31.12.2024 TCHF 14’000 und das Eigenkapital beträgt TCHF 53’677 (Vorjahr TCHF 47’495). Dies entspricht einer hohen Eigenkapitalquote von 75.5% (Vorjahr: 64.8 %). Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit zeigt einen Nettoabfluss von TCH 6’338 (Vorjahr Nettoabfluss von TCHF 570). Hier handelt es sich hauptsächlich um Investitionen in die Modernisierung der Netzwerke im Alp Betagtenzentrum sowie den Bettenersatz im Emmenfeld Betagtenzentrum. Weiter wurde eine Rückstellung für den Verkauf Herdschwand von TCHF 6'000 aufgelöst. Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit zeigt einen Geldabfluss (jährliche Amortisation der kurzfristig verzinslichen Verbindlichkeiten) von TCHF 2’000 gegenüber dem Vorjahr (TCHF 4’000) sowie der Gewinnausschüttung an die Alleinaktionärin in Form einer Dividende von TCHF 750 (Vorjahr TCHF 750).

So zeigt sich gesamthaft ein Anstieg der Flüssigen Mittel von TCHF 3'763 auf TCHF 4’670 (+24.1%). Die wöchentliche Liquiditätsplanung bewährt sich.

2. Mitarbeitende der BZE AG

Die BZE AG ist stolz auf das Miteinander auf allen Stufen und in allen Bereichen. 2024 fokussierte sich die BZE AG auf die Schulung der rund 80 tagesverantwortlichen Personen der Pflege und Betreuung. Bei den 35 Führungspersonen und 15 Fachspezialistinnen stand die Klarheit der eigenen Rolle und der Aufgaben sowie die Vernetzung mit den internen Sparringpartnern im Vordergrund. Um die Weiterentwicklung jeder einzelnen Person zu gewährleisten, arbeitet die BZE AG mit massgenschneiderten und auf den Betrieb abgestimmten Zielen. Zudem haben im April alle Führungspersonen eine Energiemessung zur Teamreflektion absolviert und daraus Massnahmen abgeleitet. Weiter bauten wir 2024 das Model der Co-Leitungen mit Fokus auch in der Pflege und Betreuung bis auf Stufe Teamleitung aus.

2024 entwickelte sich das Bildungsteam der BZE AG weiter. Um die angestrebten 90 Lernenden und Studierenden bis 2025 zu erreichen, ist ein starkes und vernetztes Miteinander in der ganzen BZE AG eines der Hauptziele. Jonas Brühlmann, Teamleitung Bildung, vier Bildungsverantwortliche, Voll- und Teilzeitberufsbildnerinnen und -berufsbildner und ein Bildungscoach verankern das Thema Bildung bei der BZE AG.

Die BZE AG bietet motivierenden, sinnstiftenden Arbeitsinhalt, ist in Zeiten des raschen Wandels eine stabile und verlässliche Partnerin, lebt eine bestätigte Gleichstellung und schafft Möglichkeiten zur Vereinbarung von Beruf, Familie und Freizeit. Die steigenden Erwartungen an den Lohn, die individuelle Ausgestaltung der Frei- und Familienzeit, der Generationenmix sowie die erhöhte körperliche Belastung auch am Ende der Arbeitsphase sind nur einige Punkte, welche mit der Einführung des neuen Personalreglements, gültig ab Januar 2024, von der interdisziplinären und interprofessionellen Mitarbeitenden-Arbeitsgruppe berücksichtigt wurde.

Die Fluktuation betrug 2024 14.1% (Vorjahr 14.1%). Die Abgänge sind teilweise persönlicher Natur, wie berufliche Veränderung, Weiterbildung, Umzug oder Aufgabe der Erwerbstätigkeit aufgrund Mutterschaft. Der Kampf um Fachkräfte ist spürbar. Viele der neuen Mitarbeitenden konnten wir dank dem guten Netzwerk von eigenen Mitarbeitenden gewinnen.

2024 haben sich die Absenzzahlen negativ entwickelt. Gerade im 4. Quartal 2024 erreichten vor allem die Kurzzeitabsenzen eine Rekordhöhe.

Die Mitarbeitenden haben den grössten Anteil am Erfolg der BZE AG. Die Würdigung der Mitarbeiterleistung erfolgt einerseits durch aktive persönliche Anerkennung sowie durch Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und andererseits durch Aufmerksamkeiten aus dem betrieblichen Gesundheitsmanagements während des Jahres.

Die Geschäftsleitung mit Dana Wichert, Sabine Felber, Peter Glanzmann und Nadja Rohrer waren neben Einsätzen im Alltag der Mitarbeitenden auch jeden letzten Samstag und Sonntag des Monats am Empfang Alp und Emmenfeld Betagtenzentrum anwesend. Bewohnende, Angehörige und Mitarbeitende haben an diesen Tagen die Gelegenheit zum Austausch genutzt. Dabei sind viele wertschätzende und unterstützende Gespräche entstanden.

Zum Jahresende 2024 beschäftigte die BZE AG 460 Mitarbeitende (VJ 450), davon 78 Lernende und Studierende. Im Jahresdurchschnitt 2024 arbeiteten 303.0 Vollzeitstellen (Vorjahr 288.7) für die BZE AG.

3. Durchführung einer Risikobeurteilung

Das IKS-Cockpit baut auf dem COSO-Modell auf und zeigt den Überblick über die sieben Elemente des IKS-Modell. Die Geschäftsleitung der BZE AG führte am 28. November 2024 die jährliche Risikobeurteilung durch. Die relevanten Risiken wurden dabei inventarisiert und entsprechend ihrem Schadenpotential und der Eintrittswahrscheinlichkeit gewichtet. Die Gesamtverantwortung obliegt dem Verwaltungsrat der BZE AG, der 2024 an der vierten Verwaltungsratssitzung vom 13. Dezember 2024 von der Geschäftsleitung über die durchgeführte Risikobeurteilung informiert wurde. Aufbauend auf den im Rahmen des Riskmanagements erkannten risikobehafteten Geschäftsprozesse wurden zudem die Risikopositionen der Jahresrechnung bestimmt. Dies erfolgte durch eine systematische Analyse im IKS-Tool, wonach die Positionen der Jahresrechnung aufgrund der Materialität und Fehleranfälligkeit analysiert wurden. Letztlich wurden die risikobehafteten Geschäftsprozesse und die Risikopositionen der Jahresrechnung in einer Matrix abgeglichen und die für die BZE AG spezifischen Schlüsselprozesse für ein wirkungsvolles IKS definiert.

4. Auslastung

Die Auslastung im Alp Betagtenzentrum betrug 94.9% (VJ 94.8%). Das Emmenfeld Betagtenzentrum notierte eine Auslastung von 98.0% (VJ 96.8%). Die BZE AG wies am 31. Dezember 2024 mit 96.5% (VJ 95.9%) eine höhere Auslastung als im 2023 aus. Die Austritte sind bei der BZE AG 2024 mit 133 deutlich tiefer als im Vorjahr (VJ 172).

Im 2. Halbjahr 2024 hat sich die Pflegeintensität, entgegen der Erwartungen der BZE AG, nach unten entwickelt. Die Eintrittsberatung fokussiert sich seit dem 4. Quartal 2024 auf die Aufnahme von mittel- bis hochpflegebedürftigen Kunden.

Die BZE AG ist ein Zwischenglied zwischen Spital und Zuhause. Heutzutage sind rund 70% der Eintritte vorerst vorübergehend. Viele nutzen die BZE AG als temporären Erholungsort. Es finden nicht nur Menschen einen Platz, die ihren Lebensabend verbringen. Auch wer sich nach einer Operation erholen muss oder eine Auszeit braucht, für den ist das Alp oder Emmenfeld Betagtenzentrum ein attraktiver Aufenthaltsort für wenige Wochen. Beliebt sind auch sogenannte Entlastungsaufenthalte. Die Angebote eines Tages- und Nachtplatzes in der Wohngruppe Alp und Emmenfeld Betagtenzentrum für Menschen mit einer demenziellen Entwicklung wurden rege genutzt.

5. 20 Jahre Vereine Freunde & Gönner sowie Bewohnerfonds

Seit 20 Jahren darf die BZE AG auf die personelle und finanzielle Unterstützung der Vereine Alp und Emmenfeld Freunde & Gönner sowie Bewohnerfonds zählen; eine Partnerschaft von unschätzbarem Wert. Vielen herzlichen Dank.

6. Aussergewöhnliche Ereignisse

VERKAUF HERDSCHWAND

Mit dem Abschluss des Jahres 2024 markierte die BZE AG einen wichtigen strategischen Meilenstein: Der erfolgreiche Verkauf der Liegenschaft Herdschwand durch die Gemeinde Emmen führte bei der BZE AG zu einem ausserordentlichen Gewinn von TCHF 6’529.

Hintergrund zum ausserordentlichen Gewinn aus dem Verkauf Herdschwand: 2009 hat die Gemeinde Emmen die Heime Alp und Herdschwand in die Betagtenzentren Emmen AG ausgelagert. Mit der Überführung der Betagtenzentren in eine Aktiengesellschaft überliess die Gemeinde die Gebäulichkeiten Alp und Herdschwand der AG für den Betrieb. Somit war die Liegenschaft Herdschwand seit AG-Gründung bis Herbst 2015 Teil des Portfolios der BZE AG. Mit dem Wegzug im Herbst 2015 von der Herdschwand an den Standort Emmenfeld kaufte die Gemeinde Emmen die Liegenschaft der BZE AG zurück.

NOROVIRUS
Im Oktober 2024 war das Alp Betagtenzentrum stark vom Norovirus betroffen. Dank der Unterstützung und dem Verständnis aller konnte die BZE AG den riesigen Mehraufwand und die vielen Mitarbeiterausfälle bewältigen.

7. Ausblick (Zukunftsaussichten)

MEIN BEITRAG – MINI BZE – JAHRESMOTTO 2025 DER BZE AG
Die Vision «für ein erfülltes und inspiriertes Leben» ist der Kern der BZE AG-Arbeit. Die Mitgestaltung und Selbstbestimmung der Mitarbeitenden – genauso wie die der Bewohnerinnen und Bewohner – sind zentral für den Erfolg.

Mit dem Jahresmotto 2025 «mein Beitrag – mini BZE» will die BZE AG zusammen mit den Mitarbeitenden die Abläufe im Alltag vereinfachen. Das Engagement und die Mitsprache zählen auf dem Weg zum Kompetenzzentrum Alter. Gemeinsam sichert die BZE AG so die Zukunft.

Mit dem Jahresmotto findet eine erneute Kulturentwicklung statt – weg von arbeiten auf Auftrag hin zu mitwirken/mitbestimmen und Eigen- bzw. Selbstverantwortung übernehmen.

VERWALTUNGSRAT
Der Verwaltungsrat tagt 2025 an vier Sitzungen sowie zwei Strategiehalbtagen. Im Fokus stehen die Erneuerung der Eignerstrategie, die Umsetzung der Strategie INGE sowie die weitere Planung der Erneuerung des Hauses Mattli im Alp Betagtenzentrum. Zudem ist die Abstimmung der Strategie BZE AG auf die zukünftigen Legislaturziele der Gemeinde Emmen zu überprüfen.

GESCHÄFTSLEITUNG

2025 sind wegweisende Themen in Er- und Bearbeitung, welche die Strategie 2027 verfolgen: Förderung der Mitgestaltungskultur, Anwesenheitsmanagement, Kommunikation von operativen und strategischen Themen, Implementierung der neu geschaffenen Stelle Digitale Transformation, Festlegung Strategie digitale Transformation und ICT, Umsetzung Ziele 2025 Nachhaltigkeitskonzept, Einführung Mobilitätskonzept, Überprüfung Betriebliches Gesundheitsmanagement, Definition HR-Strategie, Implementierung Führungscoach, Durchführung Pilot «Trainee BZE AG», Einführung neue Heimärztin Simone Bürck, usw.

IG-BENCHMARK

Seit der Gründung und nunmehr acht Jahren leitet Dana Wichert, Leitung Bereich Hotellerie der BZE AG die fünf Untergruppierungen der Einkauforganisation der IG-Benchmark. Erfolgreich verfolgen die Bereiche Hauswirtschaft, Verpflegungsservice, Pflege und Betreuung, Immobilien sowie Administration den vertieften Erfahrungsaustausch, die Bündelung der Einkaufssparten, das Erreichen von Preisoptimierungen bei den Lieferanten und die Straffung von Abläufen. Die finanziellen Einsparungen und die Optimierungen aufgrund der Prozessvergleiche sind enorm.

CURAVIVA LUZERN, CURAVIVA ZENTRALSCHWEIZ-BILDUNG & XUND

Seit November 2022 präsidiert Nadja Rohrer, CEO BZE AG, den Vorstand von CURAVIVA Luzern. Zudem ist sie seit Frühling 2024 Mitglied der Swiss Health Leaders.

Sabine Felber, Stv. CEO, wirkt seit 2020 im Vorstand von CURAVIVA Zentralschweiz-Bildung aktiv mit und ist seit Mai 2023 im Stiftungsrat von XUND OdA Gesundheit Zentralschweiz.

SCHLUSSWORT

Die Geschäftsleitung freut sich mit viel Engagement auf die operative Umsetzung der strategischen Ziele des Verwaltungsrates. Wir sind stolz auf unsere Branche und leben täglich die Vision «für ein inspiriertes und wertvolles Leben», um auch weiterhin zu den Besten der Branche zu gehören.

Wir danken allen für das Vertrauen in die BZE AG und fühlen uns geehrt, für die BZE AG täglich unser Bestes zu geben.

BILANZ

AKTIVEN	Anhang	31.12.2024 CHF	%	31.12.2023 CHF	%
Umlaufvermögen		9'552'566	13.4	8'532'764	11.6
Flüssige Mittel	3.1.1	4'670'446		3'762'799	
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	3.1.2	3'748'313		3'881'506	
Übrige kurzfristige Forderungen		721'697		356'032	
Vorräte	3.1.3	364'199		468'454	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		47'912		63'972	
Anlagevermögen		61'496'763	86.6	64'780'872	88.4
Finanzanlagen		1'000		1'000	
Sachanlagen	3.2	61'495'763		64'779'872	
Total Aktiven		71'049'328	100.0	73'313'636	100.0
PASSIVEN					
Kurzfristiges Fremdkapital		7'371'865	10.4	9'818'298	13.4
Verbindl. aus Lieferungen/Leistungen	3.3.1	780'460		956'145	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.3.2	4'000'000		6'000'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.3.3	2'117'886		2'107'678	
Kurzfristige Rückstellungen	3.3.4	100'000		100'000	
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.3.5	373'519		654'475	
Langfristiges Fremdkapital		10'000'000	14.1	16'000'000	21.8
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.4.1	10'000'000		10'000'000	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	3.4.2	-		6'000'000	
Eigenkapital		53'677'463	75.5	47'495'337	64.8
Aktienkapital	3.5.1	25'000'000		25'000'000	
Gesetzliche Kapitalreserven	3.5.2	6'262'500		6'262'500	
Gesetzliche Gewinnreserven	3.5.2	119'000		65'000	
Freiwillige Gewinnreserven					
Erneuerungsreserve	3.5.3	15'315'000		14'465'000	
Gewinnreserven		6'980'963		1'702'837	
Total Passiven		71'049'328	100.0	73'313'636	100.0

BETRIEBSRECHNUNG 01.01. - 31.12.24
15. GESCHÄFTSJAHR

	Anhang	2024 CHF	%	2023 CHF	%
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		**45'009'678**	**100.0**	**38'591'961**	**100.0**
Ertrag aus Aufenthalts- und Pflegetaxen	4.1	33'187'997	73.7	33'345'830	86.4
Med. Nebenleistungen		1'084'241		1'208'156	
übrige Erträge Bewohner		105'143		121'099	
Mieteinnahmen		65'918		100'026	
Erlös Parkplatzmiete		55'798		56'071	
Erlös Restaurant		2'875'258		2'847'249	
Erlös Kita		570'402		588'540	
Leistungen Personal und Dritte		271'776		130'661	
Erlös Betreutes Wohnen		196'577		197'012	
übrige Erlöse		6'596'568		971	
Übrige betriebliche Erträge	4.2	11'821'681	26.3	5'249'784	13.6
Ertragsminderungen		-		-3'653	
Betriebsaufwand		**-34'274'240**	**100.0**	**-33'723'802**	
Personalaufwand	4.3	-27'336'147	79.8	-25'906'573	76.8
Medizinischer Aufwand	4.4	-724'030	2.1	-640'146	1.9
Lebensmittel und Haushalt	4.5	-2'511'186	7.3	-2'628'442	7.8
Unterhalt und Reparaturen	4.6	-860'416	2.5	-1'279'632	3.8
Miete	4.7	-281'621	0.8	-272'720	0.8
Energie und Wasser		-948'144	2.8	-1'336'776	4.0
Verwaltungsaufwand	4.8	-1'231'687	3.6	-1'255'303	3.7
Bewohnerbezogener Aufwand		-95'735	0.3	-113'600	0.3
Übriger Sachaufwand	4.9	-285'275	0.8	-290'610	0.9
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		**10'735'438**	**23.9**	**4'868'159**	**12.6**
Abschreibungen	3.2	-3'622'419		-3'572'191	
Betriebliches Ergebnis		**7'113'019**	**15.8**	**1'295'967**	**3.4**
Finanzertrag		15'612		7'348	
Finanzaufwand		-196'505		-222'329	
Ordentliches Ergebnis					
Jahresgewinn		**6'932'125**	**15.4**	**1'080'986**	**2.8**

GELDFLUSSRECHNUNG

	2024 CHF	2023 CHF
A. Geldfluss aus Betriebstätigkeit	9'995'955	4'792'196
Jahresgewinn	6'932'125	1'080'986
Abschreibungen	3'622'419	3'572'191
Veränderung Forderungen	-232'471	481'961
Veränderung Vorräte	104'255	-34'203
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	16'060	-58'038
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten inkl. Kreditoren	-165'477	-199'089
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	-280'956	-51'613
B. Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-6'338'310	-569'640
Investitionen Immobilien	-	-40'000
Investitionen mobile Sachanlagen	-405'397	-349'640
Investitionen Anlagen im Bau	67'087	-180'000
Investitionen Finanzanlagen		-
Veränderung Rückstellungen	-6'000'000	-
C. Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'750'000	-4'750'000
Geldzu-/abflüsse aus kurzfristig verzinslichen Verbindlichkeiten	-2'000'000	-4'000'000
Gewinnausschüttung an Anteilhaber	-750'000	-750'000
D. Veränderung Flüssige Mittel	907'646	-527'444
Fonds Flüssige Mittel		
Bestand 1.1.	3'762'799	4'290'243
Bestand 31.12.	4'670'446	3'762'799
Veränderung Fonds Flüssige Mittel	907'646	-527'444

EIGENKAPITALNACHWEIS

	Aktienkapital CHF	Reserven aus Kapitaleinlage CHF	Erneuerungs-reserve CHF	Gesetzliche Gewinn- CHF	Gewinn-reserven CHF	Total CHF
Eigenkapital per 1. Januar 2023	25'000'000	6'262'500	14'140'000	-	1'761'851	47'164'351
Jahresgewinn					1'080'987	1'080'987
Reservenzuweisung gem. GV Beschluss			325'000	65'000	-390'000	-
Dividende					-750'000	-750'000
Eigenkapital per 31. Dez. 2023	25'000'000	6'262'500	14'465'000	65'000	1'702'838	47'495'338
Eigenkapital per 1. Januar 2024	25'000'000	6'262'500	14'465'000	65'000	1'702'838	47'495'338
Jahresgewinn					6'932'125	6'932'125
Reservenzuweisung gem. GV Beschluss			850'000	54'000	-904'000	-
Dividende					-750'000	-750'000
Eigenkapital per 31. Dez. 2024	25'000'000	6'262'500	15'315'000	119'000	6'980'963	53'677'463

ANHANG

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Rechtsform

Die Betagtenzentren Emmen AG (BZE AG) ist gemäss Handelsregistereintrag vom 05.01.2010 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Emmen.

Allgemeines

Die Rechnungslegung der BZE AG erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) sowie den Bestimmungen der Statuten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Dualer Abschluss

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar.

Steuern

Aufgrund der statuierten Zweckbestimmung, der maximalen Dividendenmöglichkeit von 3.5% und dem Ausschluss einer Tantiemenauszahlung, ist die BZE AG im Sinne von § 70 Absatz 1 Buchstabe h / StG und Art. 56 Buchstabe g / DBG steuerbefreit.

2. Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Prinzip der Anschaffungswerte. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind in den Informationen zur Bilanz dargestellt.
Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

3. Informationen zur Bilanz

3.1. Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen sind kurzfristige Positionen mit einer Laufzeit bis zu zwölf Monaten enthalten.

3.1.1. Flüssige Mittel

Flüssige Mittel werden zum Nominalwert bewertet.

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Kasse	33'250	30'112
Post	10'899	139'278
Bank	3'002'047	1'980'421
Bank (Hinterlegungen)	1'624'250	1'612'988
Total	4'670'446	3'762'799

3.1.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst diverse Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Forderungen mit hohem Ausfallrisiko werden einzelwertberichtigt.

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Forderungen gegenüber Dritten (BewohnerInnen/Dritte)	2'486'910	2'412'578
Forderungen gegenüber Einwohnergemeinde Emmen (Aktionärin)	550'017	745'587
Forderungen gegenüber Krankenversicherer	763'386	779'341
Delkredere	-52'000	-56'000
Total	3'748'313	3'881'506

3.1.3. Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zum letzten Einkaufspreis oder tieferen Marktpreis. Für die Vorräte wurden detaillierte Inventarlisten erstellt.

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Emmenfeld		
Vorräte Lebensmittel	35'951	41'175
Vorräte Getränke	22'746	15'494
Vorräte Reinigungsmittel	23'795	33'940
Vorräte Wäsche	108'292	133'925
Vorräte Medikamente	51'577	97'540
Vorräte Inkontinenzmaterial	15'404	20'960
Vorräte Propangas	12'519	2'693
Alp		
Vorräte Lebensmittel	25'931	43'233
Vorräte Getränke	18'337	8'915
Vorräte Reinigungsmittel	15'878	17'786
Vorräte Inkontinenzmaterial	21'956	21'604
Vorräte Heizöl/Propangas	11'813	31'190
Total	**364'199**	**468'454**

3.2. Anlagevermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten bilanziert. Das Anlagevermögen von CHF 61'495'763 setzt sich aus mobilen Sachanlagen (CHF 1'111'113) und immobilen Anlagen (CHF 60'384'650) zusammen. Die Anlagen werden in einer Anlagenbuchhaltung geführt.

3.2.1. Mobile Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen setzt sich in CHF wie folgt zusammen:

2024	Mobile Sachanlagen	Hardware	Immaterielle Werte (Software)	Fahrzeuge	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE					
Stand 01.01.2024	4'043'347	17'662	156'489	153'594	4'371'092
Zugänge im Betriebsjahr	131'908	273'488	-	-	405'396
Reklassifikation	-	-	-	-	-
Abgänge im Betriebsjahr	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2024 Brutto	4'175'255	291'150	156'489	153'594	4'776'488
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN					
Stand 01.01.2024	3'190'177	17'662	156'489	114'068	3'478'396
Abgänge im Betriebsjahr	-	-	-	-	-
Abschreibungen im Betriebsjahr	131'712	51'089	-	4'178	186'979
Stand 31.12.2024	3'321'889	68'751	156'489	118'246	3'665'375
Nettobuchwert per 31.12.2024	853'366	222'399	-	35'348	1'111'113

2023	Mobile Sachanlagen	Hardware	Immaterielle Werte (Software)	Fahrzeuge	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE					
Stand 01.01.2023	4'440'623	203'397	159'780	173'077	4'976'877
Zugänge im Betriebsjahr	307'863	-	-	41'777	349'640
Reklassifikation	-	-	-	-	-
Abgänge im Betriebsjahr	-705'139	-185'735	-3'291	-61'260	-955'425
Stand 31.12.2023 Brutto	4'043'347	17'662	156'489	153'594	4'371'092
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN					
Stand 01.01.2023	3'773'729	203'397	159'780	173'077	4'309'983
Abgänge im Betriebsjahr	-705'140	-185'735	-3'291	-61'260	-955'426
Abschreibungen im Betriebsjahr	121'588	-	-	2'251	123'839
Stand 31.12.2023	3'190'177	17'662	156'489	114'068	3'478'396
Nettobuchwert per 31.12.2023	853'170	-	-	39'526	892'696

3.2.2. Immobile Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen setzt sich in CHF wie folgt zusammen:

2024	Gebäude Alp	Techn.Anlagen Alp	Gebäude Emmenfeld	Techn.Anlagen Emmenfeld	Land Emmenfeld	Anlagen im Bau	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE							
Stand 01.01.2024	24'501'419	8'785'816	45'932'007	16'025'019	5'099'150	180'000	100'523'412
Zugänge im Betriebsjahr		-	-		-	112'912	112'912
Reklassifikation	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge im Betriebsjahr	-	-	-	-	-	180'000	180'000
Stand 31.12.2024 Brutto	24'501'419	8'785'816	45'932'007	16'025'019	5'099'150	112'912	100'456'324
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN							
Stand 01.01.2024	12'725'834	6'190'326	11'267'723	6'452'353	-	-	36'636'235
Abgänge im Betriebsjahr	-	-	-	-	-	-	-
Abschreibungen im Betriebsj.	1'029'114	213'196	1'391'879	801'251	-	-	3'435'440
Stand 31.12.2024 Brutto	13'754'948	6'403'522	12'659'602	7'253'604	-	-	40'071'675
Nettobuchwert per 31.12.2024	10'746'471	2'382'294	33'272'405	8'771'415	5'099'150	112'912	60'384'649

2023	Gebäude Alp	Techn.Anlagen Alp	Gebäude Emmenfeld	Techn.Anlagen Emmenfeld	Land Emmenfeld	Anlagen im Bau	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE							
Stand 01.01.2023	24'461'419	8'785'816	45'932'007	16'025'019	5'099'150	-	100'303'412
Zugänge im Betriebsjahr	40'000	-	-	-	-	180'000	220'000
Reklassifikation	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge im Betriebsjahr	-	-	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2023 Brutto	24'501'419	8'785'816	45'932'007	16'025'019	5'099'150	180'000	100'523'412
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN							
Stand 01.01.2023	11'698'226	5'962'711	9'875'844	5'651'102	-	-	33'187'883
Abgänge im Betriebsjahr	-	-	-	-	-	-	-
Abschreibungen im Betriebsj.	1'027'608	227'615	1'391'879	801'251	-	-	3'448'353
Stand 31.12.2023 Brutto	12'725'834	6'190'326	11'267'723	6'452'353	-	-	36'636'236
Nettobuchwert per 31.12.2023	11'775'585	2'595'490	34'664'284	9'572'666	5'099'150	180'000	63'887'176

Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die für die Abschreibungssätze massgebliche Nutzungsdauer beträgt:

Mobile Sachanlagen	10 Jahre
Hardware / Software	4 Jahre
Fahrzeuge	5 –10 Jahre

Die beiden Liegenschaften Alp und Herdschwand wurden per 01.01.2010 gemäss Sacheinlagenvertrag zum Verkehrswert in die Anlagenbuchhaltung übernommen. Die Bewertung der weiteren Investitionen ab 01.01.2010 erfolgte zum Anschaffungswert. Die Aufteilung nach Gebäude/Techn. Anlagen wurde per Übernahme mit 75%/25% vorgenommen. Das Baurechtsgebäude und die Techn. Anlagen Herdschwand wurden auf 0 Franken abgeschrieben und per 1. Oktober 2015 an die Gemeinde Emmen zurückgegeben.

Die Nutzungsdauer der Liegenschaften wurde wie folgt festgelegt:

Emmenfeld Gebäude	33 Jahre
Emmenfeld Technische Anlagen	20 Jahre
Alp Gebäude (bestehend)	20 Jahre*
Alp Technische Anlagen (bestehend)	10 Jahre
Alp Anbau (Bezug März 2018)	33 Jahre
Alp Technische Anlagen Anbau	20 Jahre
Investitionen in bestehenden Gebäude	20 Jahre
Investitionen in Technische Anlagen in bestehenden Gebäuden	10 Jahre

*Infolge geplanter Kernsanierung der Abteilung Süd wurde die Nutzungsdauer der Abteilung Süd mit dem Abschluss 2019 auf noch drei Jahre verkürzt.
Die Abschreibung erfolgt linear.

Das Total der Abschreibungen setzt sich wie folgt zusammen:

	2024 CHF	2023 CHF
Abschreibungen Mobile Sachanlagen	186'979	123'838
Abschreibungen Immobile Sachanlagen	3'435'440	3'448'353
Total	3'622'419	3'572'191

3.2.3. Finanzanlagen

Die BZE AG hat sich per 28.02.2020 mit einem Anteilschein in der Höhe von CHF 1'000 bei der Ärztekasse Genossenschaft, 8902 Urdorf beteiligt.

3.3. Kurzfristiges Fremdkapital

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

3.3.1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinde Emmen (Aktionärin)	74'829	21'216
Verbindlichkeiten gegenüber Pensionskasse Gemeinde Emmen	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	705'631	934'929
Total	780'460	956'145

3.3.2. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Hypotheken (zurückzahlbar innert 12 Monaten)	4'000'000	6'000'000
Total	4'000'000	6'000'000

3.3.3. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Durchlaufkonto EO/Mse	16'515	-
Durchlaufkonto Taggelder Soz. Vers.	26'853	27'591
Durchlaufkonto Unfalltaggeld	5'083	796
Durchlaufkonto Kurzzeitabsenzen	47'460	55'489
Gutscheine	1'430	1'517
Kreditor Mehrwertsteuer	43'553	43'282
Legic Karten Guthaben	27'212	24'534
Taschengeld Bewohner	21'062	23'612
Hinterlegungen Bewohner	1'624'250	1'613'000
Verbindlichkeiten Stundenlohn	118'579	140'396
Personalfonds BZE AG	185'890	177'460
Total	2'117'886	2'107'677

3.3.4. Kurzfristige Rückstellungen

2024	Kurzfr. sonstige Rückstellungen	Total
Bestand per 01.01.2024	100'000	100'000
Bildung	-	-
Verwendung/Auflösung	-	-
Bestand per 31.12.2024	100'000	100'000

2023	Kurzfr. Sonstige Rückstellungen	Total
Bestand per 01.01.2023	100'000	100'000
Bildung	-	-
Verwendung/Auflösung	-	-
Bestand per 31.12.2023	100'000	100'000

Die Rückstellung in der Höhe von CHF 100'000 für allenfalls vorzunehmende Brandschutzmassnahmen bleiben bestehen.

3.3.5. Passive Rechnungsabgrenzungen

Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Diverse zeitliche Abgrenzungen	74'615	128'537
Abgrenzung Erfolgsprämie	-	150'000
Abgrenzung Ferien/Überzeit	298'904	375'938
Total	373'519	654'475

3.4. Langfristiges Fremdkapital

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

3.4.1. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Darlehen	1'000'000	1'000'000
Hypotheken	9'000'000	9'000'000
Total	10'000'000	10'000'000

Fälligkeitsstruktur

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Bis fünf Jahre	10'000'000	10'000'000
Über fünf Jahre	-	-
Total	10'000'000	10'000'000

3.4.2. Übrige langfristige Verbindlichkeiten

Mit dem Abschluss des Jahres 2024 markierte die BZE AG einen wichtigen strategischen Meilenstein: Der erfolgreiche Verkauf der Liegenschaft Herdschwand durch die Gemeinde Emmen führte bei der BZE AG zu einem ausserordentlichen Gewinn von CHF 6'529'000.

3.5. Eigenkapital

3.5.1. Aktienkapital

Das Aktienkapital von CHF 25'000'000 (VJ 25'000'000) besteht aus 25'000 (VJ 25'000) Namenaktien zu CHF 1'000 und ist voll liberiert.

3.5.2. Reserven aus Kapitaleinlagen/Gesetzliche Gewinnreserven

Die Kapitalreserven von CHF 6'262'500 entstanden durch die über dem Nennwert der Aktien eingebrachten Sachwerte per 01.01.2010 von CHF 5'762'000 und der nachträglichen Kapitaleinlage von CHF 500'000 gemäss VR-Beschluss vom 16.03.2010, rückwirkend per 01.01.2010. Weiter wurden die gesetzlichen Gewinnreserven durch die Zuweisung von CHF 54'000 (5% vom Reingewinn 2023) auf CHF 119'000 geäufnet. Gestützt auf das neue Aktienrecht Art. 672 OR gültig ab 1.1.2023.

3.5.3. Erneuerungsreserve / Ausschüttung Dividende

Mittels VR-Beschluss anlässlich der 1. Generalversammlung vom 16.06.2011 wurde die Bildung einer Bau- und Erneuerungsreserve beschlossen. Infolge abgeschlossener Bautätigkeiten wurde die Bezeichnung dieser Reserve auf den Abschluss 2018 neu in «Erneuerungsreserve» umgewandelt.

An der Generalversammlung vom 25.04.2024 wurde vom Bilanzgewinn 2023 in der Höhe von CHF 1'702'839 mittels Gewinnverwendung eine Dividende von CHF 750'000 ausgeschüttet sowie CHF 850'000 in die Erneuerungsreserve und CHF 54'000 in die gesetzliche Gewinnreserve übertragen. Der Gewinnvortrag beträgt neu CHF 48'839.

3.5.4. Begrenzte Dividendenfähigkeit

Aufgrund der statuierten Zweckbestimmung beträgt die maximale Dividendenmöglichkeit 3.5%. Eine Tantiemenauszahlung ist ausgeschlossen.

4. Information zur Betriebsabrechnung

Einzelne Betriebsrechnungspositionen werden in diesem Kapitel detaillierter dargestellt und erläutert.

4.1. Ertrag aus Aufenthalts- und Pflegetaxen

	2024 CHF	2023 CHF
Betagtenzentrum Alp	**14'657'168**	**14'567'890**
Aufenthaltstaxen	8'432'881	8'331'624
Pflegetaxen Anteil Versicherer	2'495'673	2'518'627
Pflegetaxen Anteil Bewohner	1'055'127	1'051'981
Pflegetaxen Anteil Restfinanzierer (Gemeinde Emmen)	2'673'487	2'665'658
Betagtenzentrum Emmenfeld	**18'426'475**	**18'712'298**
Aufenthaltstaxen	10'856'010	10'617'338
Pflegetaxen Anteil Versicherer	3'024'298	3'244'541
Pflegetaxen Anteil Bewohner	1'273'141	1'280'320
Pflegetaxen Anteil Restfinanzierer (Gemeinde Emmen)	3'273'027	3'570'099
IHP Wohnpark / Betreutes Wohnen	**104'353**	**65'643**
Total	**33'187'997**	**33'345'830**

4.2. Übrige betriebliche Erträge

	2024 CHF	2023 CHF
Medizinische Nebenleistungen	1'084'241	1'208'156
Arzt/Medikamente	927'319	1'025'649
Mittel- und Gegenstandsliste (MiGel)	156'923	182'462
Erlös übriges Pflegematerial	-	45
Übrige Leistungen Bewohnende	105'143	121'099
Erlös Körper- und Pflegeprodukte	7'945	7'850
Erlös Telefongespräche	8'793	11'061
Erlös Sonderernährung/Zusatz	3'294	3'524
Erlös Lingerie	24'069	25'559
Erlös Reinigung	-	-
Erlös Technischer Dienst	3'126	4'030
Erlös Austrittsleistungen	56'150	68'550
Div. Erlöse	1'766	525
Mieteinnahmen Dritte (inkl. Parkplatzvermietung)	121'716	156'096
Restaurant / Kiosk / Mahlzeitendienst	2'875'258	2'847'249
davon Restaurant Alpissimo	747'244	627'682
davon Restaurant Schlemmerei	1'656'527	1'750'459
Kindertagesstätte LUUSZAPFE	570'402	588'540
Dienstleistungen Dritte / Div. Erlöse	6'868'344	131'632
Dienstleistungen Betreutes Wohnen	196'577	197'012
Total	11'821'681	5'249'784

4.3. Personalaufwand

	2024 CHF	2023 CHF
Besoldungen Pflege & Betreuung, inkl. Arzt und KiTa	12'506'515	11'684'493
Besoldungen Hotellerie	7'849'240	7'780'912
Besoldungen Verwaltung	2'226'165	2'089'241
Überbrückungsrente	37'609	48'543
AHV-, ALV-, FAK-Beiträge	1'663'811	1'600'813
Pensionskasse	2'041'707	2'025'544
Kurzarbeitsentschädigung	-59'932	-33'127
übrige Sozialversicherungsbeiträge	459'172	305'417
Personalnebenaufwand inkl. Aus- und Weiterbildung	611'860	404'737
Total	27'336'147	25'906'573

Übrige Sozialversicherungsbeiträge ab 2019 inkl. Kaderversicherung und Kurzzeitabsenzenversicherung.

4.4. Medizinischer Aufwand

	2024 CHF	2023 CHF
Medikamente	435'666	368'459
Pflegematerial	277'061	265'218
Medizinische Fremdleistungen	11'303	6'469
Total	724'030	640'146

4.5. Lebensmittel und Haushalt

	2024 CHF	2023 CHF
Lebensmittel	1'822'518	1'912'990
Getränke	195'234	190'658
Kioskartikel	50'171	73'458
Textilien/Berufskleider	93'115	107'088
Haushalt (Einwegmaterial/ Waschmittel/Geschirr/etc.)	350'147	344'248
Total	2'511'186	2'628'442

4.6. Unterhalt und Reparaturen

	2024 CHF	2023 CHF
Unterhalt Gebäude/Techn. Einrichtungen (ABZ)	219'380	363'944
Unterhalt Gebäude/Techn. Einrichtungen (EBZ)	289'131	381'367
Unterhalt und Reparaturen Sachanlagen	339'709	524'011
Unterhalt und Reparaturen Fahrzeuge	12'196	10'310
Total	860'416	1'279'632

4.7. Miete

	2024 CHF	2023 CHF
Miete (Kopiergeräte, Mediz. Sauerstoffbehälter, Parkplätze)	112'721	105'020
Baurechtszins Alp	168'900	167'700
Total	281'621	272'720

4.8. Verwaltungsaufwand

	2024 CHF	2023 CHF
Büromaterial/Drucksachen/ Telefon/Porti/Fachliteratur	144'240	156'028
Beratungen, Revisionen, Gutachten von Dritten	84'420	138'606
Dienstleistungen Gemeinde Emmen (IT / Treuhanddienst)	267'083	351'334
Reisespesen / Verpflegungsspesen	112'829	108'459
Werbeaufwand/PR	78'114	122'685
Informatik/Softwareunterhalt/ Wartungsverträge	542'702	372'436
Übriger Verwaltungsaufwand (ab 2019 ohne Bankspesen)	2'300	5'755
Total	1'231'687	1'255'303

Das vereinbarte Honorar der Revisionsstelle setzt sich wie folgt zusammen und ist im obigen Verwaltungsaufwand inkludiert:

	2024 CHF	2023 CHF
Revisionsdienstleistungen	19'000	19'000
Andere Dienstleistungen		-
Total	19'000	19'000

4.9. Übriger Sachaufwand

	2024 CHF	2023 CHF
Versicherungen/Fahrzeugsteuern	67'000	68'589
Gebühren/Verbandsbeiträge	67'722	104'643
Abwasser/Abfallentsorgung	126'674	90'975
Übriger Sachaufwand/Betriebssicherheit	23'879	26'403
Total	285'275	290'610

5. Informationen zur Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung als Fondsrechnung zeigt die Veränderung der «Flüssigen Mittel». Die getroffenen Selbstfinanzierungs-, Fremdfinanzierungs- und Investitionsvorgänge werden aufgezeigt. Die Investitionen sowie die effektiven Finanzbewegungen werden brutto gezeigt.

6. Weitere Angaben

Alle weiteren Angaben zum Anhang gemäss Swiss GAAP FER, welche nicht direkt aus der Jahresrechnung und den Erläuterungen hervorgehen, werden nachfolgend ergänzt.

6.1. Umsatzrealisation

Die Erlöse der BZE AG stammen überwiegend aus Aufenthalts- und Pflegetaxen, weiteren Leistungen an Bewohnenden, den Gastronomiedienstleistungen sowie der Kindertagesstätte. Sämtliche Erlöse werden im Zeitpunkt der Leistungserfüllung realisiert und in der entsprechenden Periode verbucht.

6.2. Vollzeitstellen

Die Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegen bei 303 (VJ 288.7).

6.3. Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen

Die BZE AG übt bei keinen anderen Organisationen einen beherrschenden Einfluss aus.

Zwischen der Gemeinde Emmen und der BZE AG besteht eine Leistungsvereinbarung. Sie definiert das Leistungsangebot nach Produktegruppen und setzt die Leistungsziele und Indikatoren für einen bedarfsorientierten und fachgerechten Betrieb der Betagtenzentren fest. Die Leistungsvereinbarung wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

2024 erbrachten Mitglieder des Verwaltungsrates Beratungsleistungen über CHF 2'000, welche ausserhalb des regulären VR-Honorar vergütet wurden (VJ CHF 4'500).

6.4. Vorsorgeeinrichtung

Die BZE AG ist der Pensionskasse der Gemeinde Emmen (PKGE) angeschlossen. Dabei handelt es sich um eine öffentlich-rechtliche autonome Pensionskasse mit Sitz in Emmenbrücke (Beitragsprimat). Der Deckungsgrad beträgt per 31.12.2023 95.47% (VJ 91.67%). Aktuell besteht eine Deckungslücke in der Pensionskasse Emmen. Zu diesem Zweck wurde eine Rückstellung für die Verzinsung von CHF 20'000 gebucht. Weitere ausserordentliche Beitragszahlungen bzw. weitere Zuschüsse sind nicht geschuldet.

Der Aufwand für die Personalvorsorge entspricht den periodengerecht abgegrenzten Arbeitgeberbeiträgen. Gemäss §17 des Pensionskassenreglements der Pensionskasse der Gemeinde Emmen sind die kapitalisierten Teuerungszulagen für ehemalige Mitarbeitende der BZE AG überwiesen. Für das Jahr 2024 werden keine ausserordentlichen Teuerungszulagen geschuldet.

6.5. Baurecht

Die Einwohnergemeinde Emmen ist Eigentümerin des Baurechtsgrundstücks Nr. 4334 / GB Emmen (Alp). Sie überlässt dieses Grundstück im Baurecht der BZE AG (Baurechtsnehmerin). Der Baurechtsvertrag hat eine Laufzeit von 99 Jahren, endend am 31.12.2108 mit der Möglichkeit, diesen zu verlängern. Der Baurechtszins wird gemäss Baurechtsvertrag jährlich zu 60% der Teuerung angepasst, erstmals per 01.01.2011. Die Teuerungsprognose des Bundesamts für Statistik (BFS) geht für 2024 von einer durchschnittlichen Jahresteuerung von Plus 1.1% aus. Damit beträgt der angepasste Baurechtszins für das Jahr 2024 für das Grundstück Alp CHF 168'900 (VJ CHF 167'700).

6.6. Langfristige vertragliche Verpflichtungen

Das Total der langfristig, vertraglichen Verpflichtungen (> 1 Jahr) beträgt per 31.12.2024 CHF 1'307'720 (VJ CHF 1'831'893).

6.7. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete Aktiven

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Grundstück und Gebäude Emmenfeld (Hypotheken)	51'529'230	51'529'230
Total	51'529'230	51'529'230

6.8. Heimfall Herdschwand und Norovirus

Der erfolgreiche Verkauf der Liegenschaft Herdschwand durch die Gemeinde Emmen führte bei der BZE AG zu einem ausserordentlichen Gewinn von CHF 6'529'000.

Im Oktober 2024 war das Alp Betagtenzentrum stark vom Norovirus betroffen.

Es sind aktuell keine andauernden oder ausserordentlichen Belastungen der BZE AG zum Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung zu erwarten. Abgesehen von Auswirkungen einer länger andauernden, schweren Rezession kann die Fortführungsfähigkeit der BZE AG aus heutiger Sicht als nicht gefährdet im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR betrachtet werden.

6.9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag bis zum 19.03.2025 sind keine weiteren, wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

Betagtenzentren Emmen AG, Emmen

Balmer-Etienne AG
Kauffmannweg 4
6003 Luzern
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Betagtenzentren Emmen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Balmer Etienne

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 19. März 2025
rkl/asc

Balmer-Etienne AG

Reto Klauser
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)

ppa. Aline Schürmann
Zugelassene Revisionsexpertin

Jahresrechnung 2024